

und an namenlosen musikalischen Beiträgen für periodische Sammelwerke.

5. Schutz anonymer und pseudonymer Verlagswerke. Es ist nicht notwendig, daß wer für anonyme oder pseudonyme Werke den gesetzlichen Schutz beansprucht, dieselben erst in die Eintragsrolle bei dem Stadtrat in Leipzig registrieren lassen müsse. Anonyme und pseudonyme Werke genießen vielmehr nach § 31 Abs. 1 des Urheberrechtsgesetzes einen selbständigen gesetzlichen Schutz von 30 Jahren, welche mit Ablauf des Kalenderjahrs ihrer ersten Veröffentlichung zu laufen beginnen. Dieser 30jährige Schutz kann verlängert werden auf die Lebenszeit des Urhebers und weitere 30 Jahre (bezw. 10 Jahre bei nachgelassenen, erst nach Tod des Urhebers veröffentlichten anonymen Werken), wenn

- entweder a) der wahre Name des Verfassers binnen der 30jährigen Schutzfrist auf dem Werke selbst oder in einer Ankündigung der Aufführung oder des Vortrages des Werks noch nachgetragen wird (§ 7 Abs. 1 u. 2 U.G.),
 oder b) der wahre Verfassersname zur Eintragsrolle (§ 56 U.G.) binnen der 30jährigen Schutzfrist nachträglich angemeldet wird,
 oder c) wenn das zu Lebzeiten des Verfassers veröffentlichte anonyme oder pseudonyme Werk nach dessen Tode, aber vor Ablauf der 30 Jahre seit der ersten Veröffentlichung noch mit dem wahren Namen veröffentlicht wird.

Es ist daher den Verlegern anonymer und pseudonymer Werke die Verlängerung der Schutzdauer auf dreifache Weise nach dem neuen Gesetz ermöglicht.

Bei anonymen und pseudonymen Werken gilt im Inland der Verleger des Werks nicht als Rechtsnachfolger des wahren Urhebers. Dr. Ernst Müller-Meinigen weist in seinem Kommentar Lieferung 1, Seite 35 ausdrücklich darauf hin, daß der Verleger solcher Werke nur berechtigt sei, die Rechte des Urhebers als dessen »Stellvertreter« wahrzunehmen und dies auch nur, falls kein »Herausgeber« auf dem Werke genannt sei. Die Verleger anonymer und pseudonymer Werke seien demnach nicht ohne weiteres »Rechtsnachfolger« des Urhebers, sondern eventuell nur befugt, die Rechte des Urhebers für diese zu verfolgen. Dies ist ein großer Unterschied. Es haben daher die Verleger anonymer und pseudonymer Werke keine Verfügungsrechte über das Werk und das Urheberrecht als solches. Beanspruchen sie solche Rechte, so müssen sie die Rechtsnachfolge in das Urheberrecht als solches beweisen, es genügt nicht, daß sie auf dem anonymen oder pseudonymen Werke angegeben sind. Anders freilich gegenüber dem Verbandsausland, in dem nach § 11 Abs. 2 der Berner Konvention die Verleger anonymer und pseudonymer Werke, sofern sie auf dem Werke genannt sind, so lange als »Rechtsnachfolger« des nicht mit dem richtigen Namen auf dem Werke bezeichneten Urhebers gelten, bis das Gegenteil bewiesen ist.

6. Einspruchsrecht der Verleger gegen Wiederverwertung von Beiträgen, die in ihren »Sammelwerken« erschienen sind, durch den Verfasser. Während § 42 des Verlagsgesetzes die Wiederverwertung von in periodischen Sammelwerken erschienenen Beiträgen durch die Verfasser regelt (ein Jahr nach dem Erscheinungsjahr, bei Zeitungen alsbald nach dem Erscheinen, im Falle der Einräumung des ausschließlichen Bervielfältigungsrechts) und dem Verleger innerhalb der Sperrzeit Einspruchsrecht und Schadensersatzansprüche zustehen, regelt § 3 des Verlagsgesetzes, die Wiederverwertung von Beiträgen zu nicht-periodischen Sammelwerken. Hier muß als Regel mit der Wiederverwertung bis zum Absatz sämtlicher bewilligter Auflagen gewartet werden. Nur ohne jede Vergütung in solche

Sammelwerke gegebene Beiträge dürfen nach einem Jahr nach Ablauf des Erscheinungsjahrs vom Verfasser anderweit verwertet werden, und hat hiergegen der Erstverleger kein Einspruchsrecht.

(Weitere Fälle folgen.)

Aus Rußland.

(Schluß aus Nr. 60.)

Neuigkeiten des russischen Büchermarkts.

- Abamelek-Lasarew, Fürst, Die Frage vom Erdinnern und die Entwicklung der Bergindustrie im XIX. Jahrhdt. 2 R.
 Antonowitsch, W., Archäologische Karte des Wolhynischen Gouvernements. 8 R.
 Baranzewitsch, R., Blut. Roman. 2. Aufl. 1 R.
 Barjatinskij, Fürst W., Erzählungen, Gedanken und Notizen. 1 R.
 Beresin, N., Eine Fußreise zu den karelischen Wasserfällen. Mit 60 Abbildgn. 1 R. 30 R.
 Bogoslawskij, N., Materialien zur Untersuchung der subcretacischen ammonitischen Fauna im zentralen und nördlichen Rußland. 4 R. 50 R.
 Borzow, G., Die Bürger. Roman aus der kaukasischen Gegenwart, in 2 Tln. 1 R. 50 R.
 Brilliantow, A., Ein müßiges Halbständchen. Novellen und Erzählungen. 3. Bfg. 1 R.
 Butschkewitsch, W., Aufzeichnungen über Poltawa und seine Denkmäler. 2. Aufl. 1 R. 25 R.
 Debolstij, N., Die bürgerliche Handelsfähigkeit nach russischem Rechte bis z. Ende des XVII. Jahrhds. 2 R. 50 R.
 Dolgorukow, Fürst N., Theorie der Bewegung des Mondes. 1 R. 50 R.
 Doroschewitsch, W., Eschalin. (Das Leben der Verbannten). Mit Illustrationen. 3 R. 50 R.
 (Einheit). Die kleine, landschaftliche Einheit. Eine Sammlung von Abhandlungen von N. Arsenjew, W. Bashajew, P. Winogradow, J. Hessen, G. Jollos, M. Kowalewskij, N. Lasarewskij, M. Lente, Baron A. Meyendorf, M. Pokrowskij, W. Skalon, W. Spasowicz, J. Strachowskij u. G. Schneider. 2 R. 50 R.
 Erasmus von Rotterdam. Das Lob der Narrheit. Übers. von P. Ardashew. 1 R.
 Erdkunde. Herausg. von D. Anutschin. 2. u. 3. Buch. 2 R. 50 R.
 Feodor, Hieromonach. (Posdejewskij). Die asketischen Ansichten des ehrwürdigen Johannes Kassinus Massiliensis. 2 R.
 Firssow, N., Die Regierung u. die Gesellschaft in ihren Beziehungen zum Exporthandel Rußlands während der Regierung d. Kaiserin Katharina II. Skizzen aus der Geschichte der Handelspolitik. 2 R. 50 R.
 Führer durch das Kabinett Peters d. Großen u. der Schatzkammer der kaiserlichen Eremitage. 2. Aufl. 40 R.
 Gawrilenko, A., Mechanische Technologie der Metalle. 1. Tl. Allgemeine Eigenschaften der Metalle. 2. Tl. Die Metallgießerei. 7 R.
 Golowin, R., Gesammelte Werke. Bd. VI. Der verlorene Bruder. Roman in 2 Tln. 1 R. 25 R.
 Grigorowitsch, D., Volks-Novellen u. Erzählungen. M. Portr. 1 R.
 Hartmann, G. v., Die moderne Psychologie. Eine kritische Geschichte der deutschen Psychologie in der 2. Hälfte d. XIX. Jahrhds. 2 R. 25 R.
 Jakobson, G., und W. Bianchi, Die Gradflügler u. Afternerflügler des russischen Reiches u. der angrenzenden Länder. Bfg. 4. Substr.-Pr. für 6 Bfgn. 10 R. 50 R.
 Jakimow, W., Auf den Fährten der Hungersnot. Erinnerungen. 1 R.
 Jossimowitsch, Isch., Theorie der Hand- u. Maschinen-Weberei. Bd. I. Bfg. 1. 1 R. 70 R.
 (Irkutsk). Das erste Jahrhundert von Irkutsk. Eine Sammlung von Materialien zur Geschichte der Stadt, mit Vor- u. Nachwort von P. Golowatschow. Einwohnerbestand u. wirtschaftliche Lage von Irkutsk bis zu den 40er Jahren des XVIII. Jahrhunderts. Mit 4 Ansichten u. 3 Plänen des alten Irkutsk. Zur Erinnerung an das 250jährige Bestehen der Stadt. 2 R.
 Kalender, Russischer, von Suworin. 1903. 32. Jahrgg. 1 R.
 Katalog, Systematischer, der vom Departement der Landwirtschaft herausgegebenen Bücher bis z. 1. Sept. 1902. (gratis).
 Katalog, vollständiger, illustrierter, der russischen Porträt-Ausstellung für 150 Jahre (1700—1850). 5 R.
 Kolossow, M., Der Transport von Vieh, Fleisch, Häuten u. Talg auf den russ. Eisenbahnen. 2 R.
 Korezki, N., Artistischer Sammelband. Ausgewählte Stücke für Liebhabertheater. 1. u. 2. Bd. à 1 R.
 Korolenko, W., Der Sprachlose. Eine Erzählung, 75 R.
 Krasnizki, A., Das Werk Peters. Skizzen a. d. Epoche der Gründung St. Petersburgs. M. Abbildgn. 4 R. 25 R.